



50 JAHRE LZG

Landeszentrale für
Gesundheit in Bayern e.V.





LZG

Landeszentrale für
Gesundheit in Bayern e.V.

PRÄVENTION IM WANDEL VON 50 JAHREN LZG BAYERN

Prof. Dr. Heiner Vogel
Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V. (LZG)
Geisenhausenerstraße 18 | 81379 München



Prävention im Wandel von 50 Jahren LZG Bayern

Vom ‚erhobenen Zeigefinger‘
zur Orientierung an der Lebenswelt

Wie alles anfang...

in den Siebzigern des letzten Jahrhunderts ...

- 1971** Diskussionsrunden um Peter Beckmann zur Notwendigkeit, Gesundheitsbildung in Bayern auszubauen
- 1972** (April): Landesgesundheitsrat befürwortet Gründung einer ‚Landeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung‘
- 19.1.73** Gründung der ‚AG für Gesundheitsvorsorge Bayern‘
- 1973** (Februar): Sozialministerium regt Weiterentwicklung zur ‚Landeszentrale für Gesundheitsbildung‘ an.
- 6.4.73** Gründung der LZG als e.V. mit Unterstützung des Sozialministeriums
- 13.12.73** Gesundheitsausschuss des Landtags: Staatsregierung soll LZG unterstützen
- 22.1.74** Landtag beschließt: Die Staatsregierung möge die LZG weiter ausbauen.

Quellen: * Gostomzyk, J.G. & Enke, M.C. (1999). Aspekte der Gesundheitsbildung und Gesundheitsförderung in Bayern seit 1973. 25 Jahre Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e.V. Schriftenreihe der LZG. München, Selbstverlag.

* Drucksache 7/587 des Bayerischen Landtags

1973 Gründung der LZG

6.4.1973: Gründung
der „Landeszentrale für Gesundheitsbildung e.V.“

Gründungsvorsitz: Prof. Joseph Baudrexel

Institutionen der Gründungsmitglieder:

- Landesverband des Paritätischen Wohlfahrtsverband
- Bayerische Krebsgesellschaft
- Verband Bayerischer Schulmusik-Erzieher
- Bayerisches Rotes Kreuz
- Bayerischer Volksschulverband
- Landesverband Bayern des Kneipp-Bundes
- Bayerischer Sportärzteverband
- Klinik Ohlstadt der LVA Unterfranken
- Institut für Sozialmedizin, Prävention und Rehabilitation, Tutzing
- Institut der Englischen Fräulein (Augsburg)
- Rechtsanwalt (München)

Festgelegte Aufgaben bei Gründung der LZG

- Zusammenarbeit mit Gesundheitsakteuren
- Erstellung von Programmen für Gesundheitsbildung
- Weiterbildung von Multiplikator/-innen
- Unterstützung der Mitglieder/Mitgliedsverbände
- Organisation von Veranstaltungen



Aktivitäten und Projekte der LZG

Materialien zur Gesundheitsaufklärung und Prävention

- Broschüren, Falblätter, Plakate
- Test- und Meßgeräte
- Schriftenreihe
- Newsletter „Gesund in Bayern“

Ausstellungen, Monitor-Sets


Zentrale AIDS-Informationsstelle (ZAI)

Zentrale Informationsstelle Sucht (ZIS)

Tagungen zu Themen der Gesundheitsbildung

Bayerischer Präventionspreis

u.v.a.



Geschäftsstelle
mit bis zu
14 MitarbeiterInnen,
finanziert weitgehend über
staatl. Zuwendungen

Präventionsbeispiele



- Fasten-Rap
- Raucherpuppen, „Raucher-Liesl“ und „Raucher-Max“ (80er Jahre)
- Monitorsets zur Information verschiedener Gesundheitsthemen
- „Ausstellung zum Drogenproblem“ (80er Jahre)

Arbeitsschwerpunkte: Information und Abschreckung

Vorsitzende



1973-1983
Prof. Josef Baudrexel



1983-1991
Heinz Stroer



1991-1997
Georg Lunz



1997-2013
Prof. Dr. med.
Johannes Gostomzyk



2013-2017
Prof. Dr. phil.
Engelbert Fuchtmann



Dr. med. Peter Beckmann



Helmut Lang



Gabi Schmitt



Andrea Wolff

Geschäftsführer/innen

- 1997-2013 Vorsitzender
- Anliegen von Prävention und Gesundheitsförderung mit Zielgruppenbezug und Berücksichtigung der Menschen in schwierigen Lebenslagen
- Unterstützung des Wandels in der Prävention



„Landeszentrale für Gesundheitsbildung“ → „Landeszentrale für Gesundheit“



„Gesundheit wird von den Menschen geprägt,
die sie leben und von der Region,
in der sie sich ereignet!“

Prof. Dr. Johannes Gostomzyk, Martina Christina Enke



Vom erhobenen Zeigefinger zur Orientierung an der Lebenswelt

- Umdenken durch Ottawa Charta (1986)
- Neue Projekte der LZG, z. B.:
 - Wanderausstellung „Suchtprävention im Wandel der Zeit“: Von der Abschreckung zur Stärkung der Persönlichkeit (1993)
 - Veranstaltung „Gesunde Städte – gesund leben“ (1996)
 - Ausstellung „Boys & Girls – Jugendliche auf der Suche nach dem eigenen Ich“ (1999)

Was heißt das für Prävention und Gesundheitsförderung?

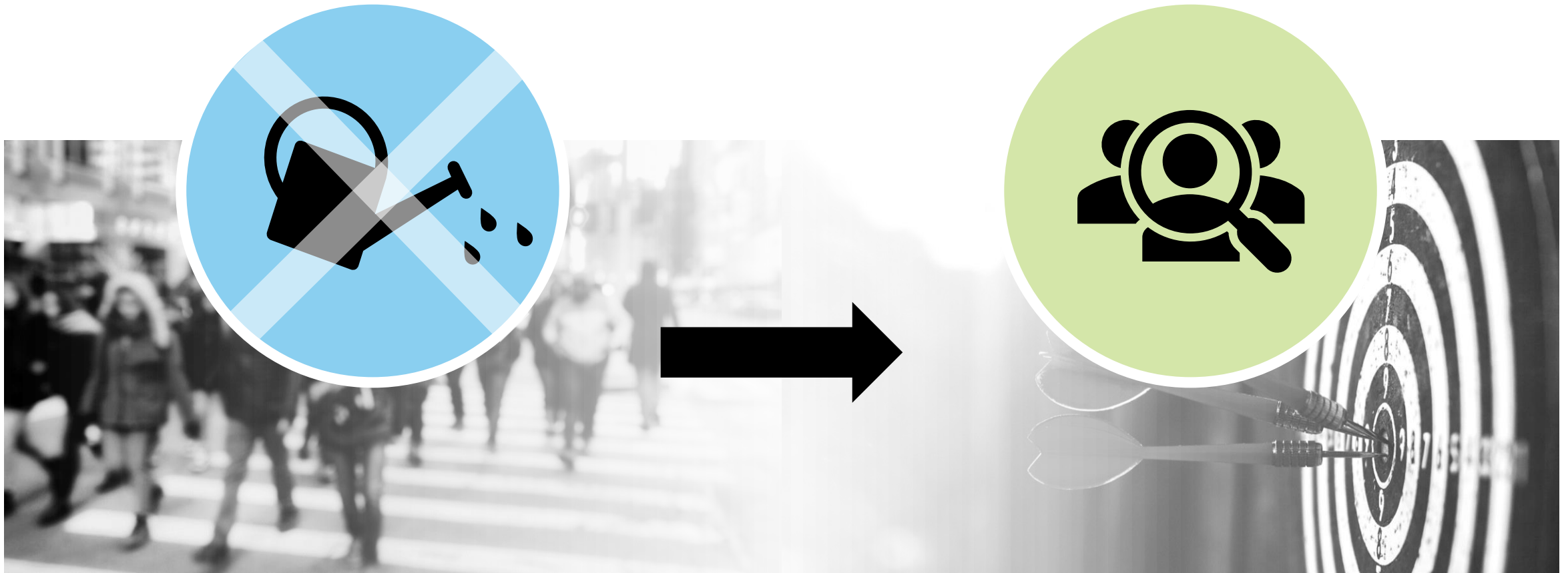


VERHALTENS-
Prävention

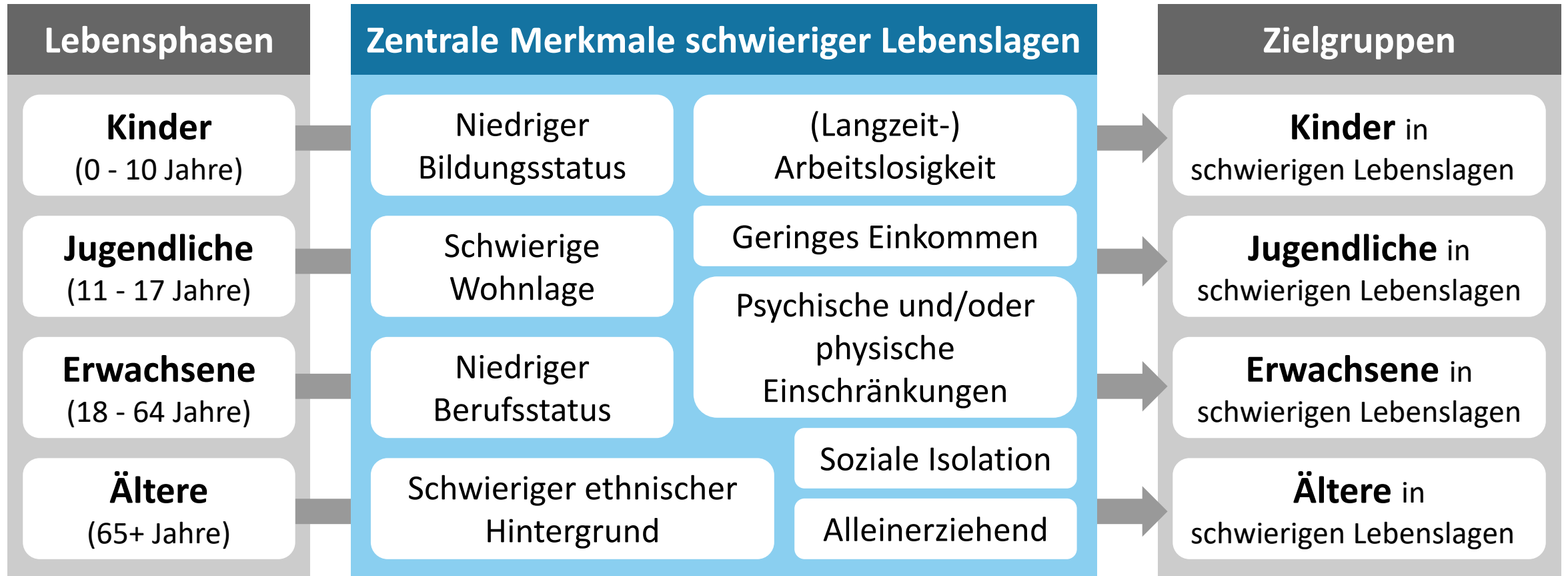
VERHÄLTNIS-
Prävention



Keine Projekte nach dem „Gießkannenprinzip“

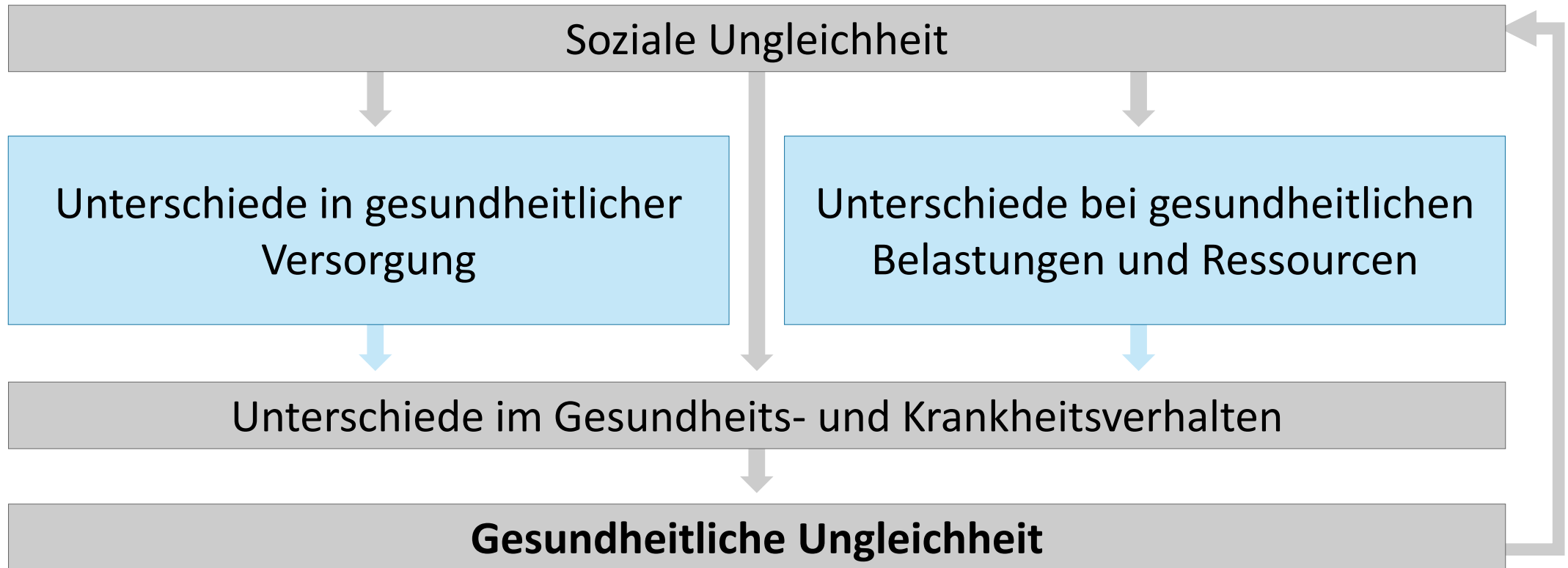


Wer ist gesundheitlich benachteiligt?



Literatur: Wiethaler (2020), eigene Darstellung

Wie kommt es zu gesundheitlicher Ungleichheit?



Literatur: Mielck (2005), eigene Darstellung

Was heißt gesundheitliche Chancengleichheit?

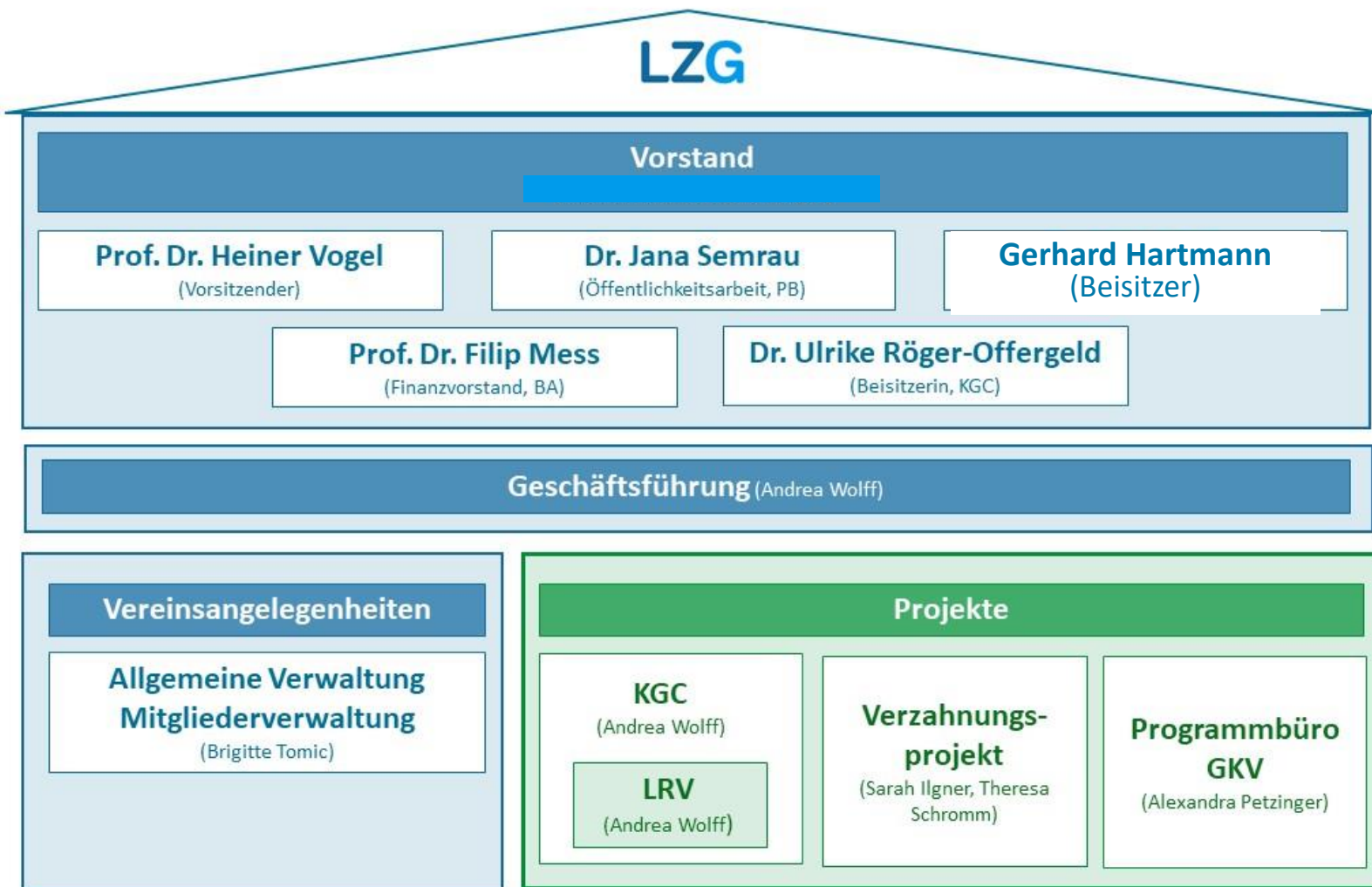
Gleiche Chance auf Gesundheit für ALLE



- Vermindern systematischer Unterschiede
- Positive Beeinflussung der Determinanten von Gesundheit
- Unterstützung in schwierigen Lebenslagen
- Förderung und Stärkung von Menschen in schwierigen Lebenslagen

Literatur: Braveman & Gruskin (2003), BZgA (2017)

Die Landeszentrale für Gesundheit e.V. im Jahr 2024



Gemeinnütziger
eingetragener Verein

Haushaltsvolumen:
ca. 1,6 Mio Euro/Jahr

16 festangestellte
Mitarbeiter/innen
plus wenige Werkstudierende

33 Mitgliedsverbände plus
diverse Einzelmitglieder

Krankenkassen, Rentenversicherungsträger, Unfallversicherungsträger, Kammern
und Verbände der Gesundheitsberufe und viele weitere Institutionen

LZG-Projekte in Kooperation mit den Krankenkassen

- ❖ Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt, seit 2017
- ❖ Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC), seit 2017
- ❖ Geschäftsstelle Landesrahmenvereinbarung Prävention, seit 2017
- ❖ (Programmbüro des GKV-Bündnisses für Gesundheit in Bayern, seit 2019)

Take Home Message zum 50sten!

- Wir freuen uns, dass Sie hier sind!
- Wir laden Sie ein, dieses Jubiläum mit uns zu feiern!
- Prävention und Gesundheitsförderung sind wichtiger denn je
- Die LZG ist ein junger, dynamischer Verein, der
- von engagierten Verbänden getragen wird.
- Wir sind offen für Ideen und Impulse
- Es wäre toll, wenn Sie und/oder Ihre Organisation dazu kommen!



LZG

Landeszentrale für
Gesundheit in Bayern e.V.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Heiner Vogel
0931-31-82 718
heiner.vogel@uni-wuerzburg.de